

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **6/7 (1877)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vereinigte Schweizerbahnen



Seitens der schweiz. Nordostbahngesellschaft ist auf den Zeitpunkt der Eröffnung der Linie **Niederglatt-Baden**, voraussichtlich Ende September, die Einführung eines **neuen internen Gütertarifs** mit theilweisen Taxerhöhungen in Aussicht genommen.

In Folge dessen werden auf gleichen Zeitpunkt auch auf den Linien der **Vereinigten Schweizerbahnen**, namentlich **Winterthur-Rorschach** und weiter und umgekehrt, ferner **Zürich** und weiter, **Oerlikon** und weiter und **Wallisellen** einerseits, der **Glarnertlinie**, **Ziegelbrücke** und weiter, andererseits und umgekehrt entsprechende Taxänderungen ins Leben treten.

St. Gallen, den 23. Juli 1877. (M2214Z)

Die Generaldirection.

**Preisauflage für Architecten
Eidgenössischer Bundesgerichtspalast
in Lausanne.**

Da die Stadt Lausanne als Sitz des Bundesgerichtes bestimmt worden ist, setzt hiemit der Gemeinderath derselben als öffentliche Preisauflage auf, das Studium eines Projectes zur Errichtung eines Gerichtsgebäudes nach dem Seitens der competenten Behörden bestimmten Programm; der Schluss dieses Concurses ist auf den 15. December 1877 festgesetzt. Eine Summe von Fr. 6000 ist zur Verfügung des Preisgerichtes gestellt worden.

Die Herren Architecten, welche geneigt sind zu concurriren, können sich auf dem Bureau der öffentlichen Stadtbauten das Bau-Programm, sowie den Plan des bestimmten Bauplatzes verschaffen.

Diese werden auf Anfragen an den Inspector der öffentlichen Arbeiten der Gemeinde Lausanne ebenfalls zugeschiedt. (H2551L)

**Boos & Huber in Basel.
Technisches Bureau und Schlosserwerkstätte.**

Meinen werthen Gönnern für das mir bis anhin geschenkte grosse Zutrauen besten Dank sagend, theile mit, dass ich nunmehr in Gemeinschaft mit meinem Tochtermann Th. Huber-Boos meine Schlosserei fortführe und ersuche dieselben uns auch fernerhin ihre gefälligen Aufträge zu ertheilen.

Achtungsvoll

Heinrich Boos-Meyer, Schlossermeister.

Dem Vorstehenden mich anschliessend, empfehle ich mich für alle in unser Geschäft einschlagenden Vorarbeiten und Ausführungen und sichere dabei gewerbsgerechte, gute und schnelle Durchführung aller ertheilten Aufträge zu. Mit ergebenster Hochachtung (1916)

Th. Huber-Boos, Civilingenieur.

Die mechanische Backsteinfabrik in Zürich

empfiehlt sich zur Lieferung ihres als vorzüglich bewährten Fabrikates:

**massive und durchlöcherter Backsteine, hohle Läufer,
saubere Verblendsteine, Kaminsteine,**

die zu billigen Preisen abgegeben werden.

Verkleidungssteine für sichtbares Mauerwerk sind in ausgesuchter Waare zu haben, für deren Haltbarkeit gegen Frost garantirt wird.

Preislisten stehen zu Diensten. (1919)

Mech. Backsteinfabrik in Zürich.

Empfehlung.

Vielseitigen Anfragen belegend, machen wir hiemit bekannt, dass wir nunmehr unsere Ziegelei-Einrichtung für rationellen Betrieb umgebaut haben und jetzt in der Lage sind, mittelst unseres neu erstellten continuirlichen Ofens, als wie auch durch den vortheilhafteren Maschinenbetrieb in quantitativer, wie auch qualitativer Beziehung bedienen und concurriren zu können.

Wir fabriciren unsere Maschinensteine in voll wie hohl und liefern wie bisher Handsteine und Besetzplatten in verschiedenen Dimensionen, wie wir auch bei Bestellung entsprechender Quantität jedwede Art von Ziegelwaaren herstellen lassen; insbesondere aber erlauben wir auf unsere **Dachziegel** unter Garantie aufmerksam zu machen.

Indem wir uns bestens empfehlen, zeichnen wir achtungsvoll.

Emmishofen bei Constanz, den 10. Juni 1877.

Ziegel- u. Thonwaaren-Fabrik Emmishofen:

(1898)

Ed. Noppel.

Fortwährend auf Lager für neue Einrichtungen:
Caloriferes (Luftheizöfen)
mit langsamer Verbrennung, irländisches System,
von **Schnell & Schneckenburger**, Nachfolger,
Eisengiesserei
und *mechanische Werkstätte*
in Oberburg bei Burgdorf.
Zur Beheizung von Räumlichkeiten jeder Art und Grösse. — Gesundheitsunschädlich und ohne Feuersgefahr. — Bedeutende Ersparnis an Zeit und Brennmaterial. — Einfache Behandlung (nach besonderer Gebrauchsanweisung). — Nach Belieben: Tage-, Nächte-, Wochenlange Dauer des Feuers. — Reducirte Preise. — Rasche Bedienung oder auf bestimmte Zeit. — Prospekte gratis. (1869)

J. Weber
Steindreher, Tourneur en pierre
Berne. (1790)
Empfehlte sich zur Anfertigung von Balustern (Doggen)
Se recommande pour la fabrication de balustres

Neueste Eisenbahn-Literatur.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich sind soeben erschienen:

Zschokke, Olivier, Der Betrieb der schweizerischen Eisenbahnen unter Leitung des Bundes. (Schweizer Zeitfragen 1. Heft.)

2. Auflage. 80 geheftet. Preis Fr. 2. —

Coutin, Jules, Etude sur le chemin de fer Nord-Est-Suisse. (Schweizer Zeitfragen 2. Heft.) 80 geheftet. Preis Fr. 1. 50

Dietler, H., Die schweizerische Eisenbahnfrage. (Schweizer Zeitfragen 4. Heft.) 80 geheftet. Preis Fr. 1. 50.

Situation und Reconstruction der Nordostbahn. Bericht der von einer Actionär-Versammlung gewählten Commission. Mit 8 graphischen Tabellen in Farbendruck. 80 geheftet. Preis Fr. 2. —

Schweizerische Eisenbahn-Statistik. II. Band. Enthaltend die Haupt-Betriebsresultate für die Jahre 1868—1873. Folio, geheftet. Preis Fr. 3. 50. (OF91V)

Schweizerische Eisenbahn-Statistik für das Betriebsjahr 1873.

III. Band, 1. Lieferung. Folio, geheftet. Preis Fr. 6. —

Für Bauherren, Bau- & Maurermeister.

Lager der Mech. Ziegelfabrik Rapperswyl,
Seefeld neben der Dampfschiffhände Neumünster.

Bureau bei Herrn **Friedrich Straub**, Baumeister, Mainaustrasse Nr. 37, Riesbach. [M2175Z]

Alle Sorten Backsteine, Hohlsteine, Kaminsteine, Formsteine, Gewölbsteine, Dachziegel etc., Feuerwaare und feuerfeste Steine.

Gusseiserne Fabrikfenster

empfiehlt als langjährige Specialität (1698)

Action-Gesellschaft Isseburger Hütte zu Isseburg.

Garantie für Haltbarkeit. — Berechnung pro Quadratmeter.

Lieferung fracht- und bruchfrei. — Modelcatalog für Committenten gratis.

Das reichhaltige Modellager ermöglicht es, auch

Fenster nach Zeichnung ohne Berechnung von Modellkosten auszuführen.

A. Wehrly, Architect.

Bärengasse 5 ZÜRICH Bärengasse 5

empfiehlt sich

zur Anfertigung von Bauplänen, Kostenanschlägen, Bauleitung, sowie zur Uebernahme von Bauten gegen Pauschalsummen.

Ferner liefert derselbe:

Parquetten in Tannen-, Buchen-, Ahorn-, Nussbaum- und Eichenholz (144 verschiedene Muster).

Zug- und Rolljalousien (Selbstroller) in Holz und Gussstahlblech.

Sparheerde transportable, solide und billige Construction für Holz, Steinkohlen und Torfbrand eingerichtet, mit grösster Ersparniss an Zeit und Brennmaterial.

Thürbeschläge von den einfachsten bis zu den elegantesten.

Rohglas glatt und gerippt von 9—26 Millimeter, zur Bedeckung von Oberlichtern, Lichthöfen, Treppenhäusern, sowie als Fussbodenplatten. (1915)

Comptoir und Magazin

Bärengasse 5 ZÜRICH Bärengasse 5

Stadt Genf. Submissions-Anzeige.

Der Verwaltungsrath setzt hiemit zur freien Concurrenz aus
**das Kehren und Strassenreinigen der
Stadt Genf.**

Das Pflichtenheft dieses Unternehmens kann auf dem Bureau des Verwaltungsrathes eingesehen werden, woselbst die Anmeldungen bis Dienstag den 31. Juli 1877 Mittags entgegengenommen werden.

Für nähere Auskunft und Aufschlüsse wende man sich an genanntes Bureau täglich, Donnerstag ausgenommen, von 10 bis 12 Uhr. Man kann ebenfalls an den Präsidenten des Verwaltungsrathes schreiben, welcher per Brief die gewünschten Erklärungen geben wird. (H4279X)

Erfindungs-Patente

für alle Länder und deren Verwerthung, besorgt das mit dem „Arbeitgeber“ (gegr. 1856) verbundene Patentgeschäft von (1789)

WIRTH & Co. in Frankfurt a. M.

Soeben erschienen:

Lorenz, Alfred, Tunnelbau mit Bohrmaschinenbetrieb. Mit 10 Tabellen und 6 Tafeln. Fr. 6,70

Kupka, P. F., Amerikanische Eisenbahnen. Fr. 4,00

Orell Füssli & Co.
Buchhandlung für technische Literatur

Für Ziegeleien.

Thonzubereitungs- (1394)
Maschinen zur Handförmerei
J. JORDAN SOHN
Casernestrasse 54, Darmstadt.

Einleg-Decken

zu den bis jetzt erschienenen Bänden der „Eisenbahn“ für je 26 Nummern passend, sind à Fr. 1.— per Stück zu beziehen durch

Orell Füssli & Co.
in Zürich. (OF63V)

Keine Explosionsgefahr, Reparatur, Undichtigkeit oder Betriebsstörung; beste Wassercirculation.



Root's
nicht explodirende
Dampfkessel bauen in Deutschland allein als ausschliessliche Specialität

Walther & Co. in **Kalk** a. Rhein.

Die Leistungsfähigkeit der Fabrik ist so gross, dass Dampfkessel von 10 bis 160 Meter Heizfläche stets in 8 bis 10 Tagen geliefert werden können.

Grösste Kohlenersparniss, geringster Rauminhalt, billige Einmuerung, bequeme Reibungsvon Innen und Aussen. (1607)

Adhäsionsfett, prima Qualität für Leder-Treibriemen,
à Fr. 60 die 50 Kilogramm.

(Unterhält die Riemen und erhöht deren Zugkraft.)
Adhäsionsfett für Drahtseiltransmissionen à Fr. 50 die 50 Kilogramm.

(Unterhält die Drahtseile, schützt dieselben vor Rost und erhöht die Zugkraft.)
Liefert in Gebinden von 12 1/2, 25, und 50 Kilogramm netto comptant, frei ab hier (1695)

Oechlin-Billetter in Solothurn.

Die Annoncen-Expedition

von Orell Füssli & Co.

Nr. 14 Marktgasse 14.

ZÜRICH.

Nr. 14 Marktgasse 14.

empfiehlt sich zur pünktlichen Besorgung von

Inseraten aller Art

für sämtliche Blätter des In- und Auslandes,

Original-Preise.

Prompte Spedition.

Kostenvoranschläge.

Discretion.

Inserat-Clichés werden typographisch geschmackvoll und sparsam arrangirt.

Belege werden für jede Insertion geliefert

sowie bei grössern Aufträgen entsprechender Rabatt gewährt.

G. H. Wunderli

in Zürich, unterm Schneggen am Limmatquai, Depôt der Gummi- und Guttaperchawaarenfabrik v. Metzeler & Co. in München, hält ein wohl assortirtes Lager in aller Art Kautschukwaaren chirurgischer u. technischer Natur. Ferner: Hanfschläuche, Circularpumpen, Schlackenwolle, Ledertreibriemen und Kesselstein-Auflösung.

Preiscourant zu Diensten.

Erstellung von **electrischen Sonnerien.**
Reelle Bedienung.

[1710]
Beste Referenzen.